



20. Ausgabe, im Februar 2013



Newsletter

Schule Petermoos

Themen in diesem Newsletter:

- ❖ Pemo im Schnee
- ❖ Pemo-News
- ❖ Reality Check: Umgang mit neuen Medien
- ❖ Schulen nach Bern
- ❖ Termine

Pemo im Schnee

Ein weisser Winter mit viel Schnee macht Freude, bringt aber auch **zusätzliche Arbeit: Wintersporttage, Schneesportlager und Schneeflugfahren stehen auf dem Programm.**

Es ist nicht selbstverständlich, dass schon frühmorgens vor 7 Uhr der Weg zum Schulhaus und der Parkplatz blitzblank sind. Unser Hauswart, Jacky Bucher, ist diesen Winter mehr als einmal schon um 4 Uhr aufgestanden, damit wir alle rutschticher ins Pemo kommen. Herzlichen Dank!
Die freudige Seite am schneereichen

Winter sind sportliche Anlässe in der Natur. Der Wintersporttag der DrittklässlerInnen findet in Elm statt und über 70 SchülerInnen sind im Schneesportlager in Obersaxen mit dabei.

Wir wünschen Ihnen allen einen erfolgreichen Winterabschluss und schon bald einen guten Start in den Frühling.

Auf bald mal wieder im Pemo!



Herzliche Grüsse,
die Schulleitung



Pemo-News:

Das Baby von Herrn Mako und seiner Partnerin haben wir ja schon im letzten Newsletter angekündigt. Jetzt wurde noch das Tüpfchen aufs i gesetzt und das Ja-Wort gesprochen. Herzliche Gratulation!



Tipps für Eltern: Umgang mit neuen Medien



Alle anderen dürfen, nur ich nicht... Sicher hören Sie das oft als Eltern. Praktische, einfache Tipps und Richtlinien für den Umgang mit neuen Medien gibt's von unseren Fachleuten der Schulsozialarbeit.

Von Tobias Baumann, Schulsozialarbeiter,
und Rebecca Suter, Praktikantin Schulsozialarbeit

Fernsehen, PC-Spiele, Internet, Handy und andere mobile Geräte können gefährliche Spielplätze sein, die für Kinder und Jugendliche ungeeignet sind. Informieren Sie sich, zu welchem Zweck Ihr Kind/Jugendlicher Computer und Handy einsetzt und welche Daten sich darauf befinden. Kontrollieren Sie Geräte nicht heimlich, sondern sprechen Sie Ihr Kind direkt an.

Bei Verdacht auf Besitz und Weitergabe von Gewaltdarstellungen und Pornographie haben Lehrpersonen in der Schule das Recht, ein Handy einzuziehen und die Eltern zu benachrichtigen. Legen Sie gemeinsam Regeln für die

Nutzung der unterschiedlichen Medien fest und sensibilisieren Sie Ihr Kind für die Gefahren in Chaträumen, Facebook usw. Erklären Sie Ihrem Kind offen und ehrlich, weshalb es Ihnen wichtig ist, über sein Medienkonsumverhalten Bescheid zu wissen.
Im Schulalter empfiehlt es sich, die Medien in Gemeinschaftsräumen zu platzieren. Die Kinderzimmer sind ungeeignete Standorte für diese Geräte. Fernsehen und Computer sind Freizeitaktivitäten: Vereinbaren Sie, unter welchen Bedingungen (Hausaufgaben, Hausämtli, etc.) der Genuss von Medien stattfinden kann. Morgens und mittags empfiehlt sich der Konsum nicht. Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind altersgerechte Konsumzeiten:
7- bis 9-Jährige: max. 30 Minuten pro Tag
10- bis 12- Jährige: max. 1 Stunde pro Tag
Sekundarstufe: max. 2 Stunden pro Tag



Schule Petermoos

Termine

23.2. – 10.3.13

Sportferien

24.2. – 2.3.13

Schneesportlager in
Obersaxen

11.3.13

Weiterbildungstag – die
SchülerInnen haben einen
Tag länger Ferien!

11.3. / 12.3.13

Aufnahmeprüfungen Gymi

19.3.13

Umstufungskonferenz 1.Kl

28.3.13

Gründonnerstag – Weiter-
bildungstag – schulfrei

29.3. – 1.4.13

Karfreitag – Ostertage

8.4.13

Elternteam: Vortrag für alle
Eltern (Einladung folgt)

15.4.13

Sechseläuten – schulfrei

16. – 18.4.13

Berufserkundungstage der
2. Klassen

20.4. – 5.5.13

Frühlingsferien

Im April 2013

erscheint der nächste
Newsletter

Pemo-SchülerInnen erleben Politik hautnah

**Schulen nach Bern! Unter diesem
Motto verbringen 30 Pemo-
DrittklässlerInnen die Woche vor den
Sportferien im Bundeshaus.**

Von Sylvia Brumann & Kathrin Sollberger, Lehrerinnen 3.Kl

Eine Demokratie lebt davon, dass sich
das Volk politisch engagiert. Aus
diesem Grund

gibt es seit
2008 das
Projekt
„Schulen nach
Bern“, das es
Jugendlichen
ermöglichen
soll, einen
direkten und
gelebten
Eindruck von
Politik zu

erhalten. Jedes Jahr wird das Projekt
fünf Mal mit jeweils fünf Klassen aus
zwei Sprachregionen durchgeführt. Wir
konnten eine Klasse anmelden und
haben es den Schülerinnen und
Schülern freigestellt, daran
teilzunehmen. 30 Jugendliche
unserer dritten Klassen wollten die
Chance nutzen und in der letzten
Woche vor den Sportferien Politik vor
Ort erleben.

Als Vorbereitung dafür haben wir
eine Partei gegründet, unser
Parteiprogramm erstellt und eine
Initiative eingereicht, zu der der
Bund später Stellung genommen hat.
Danach wurden Kommissionen
gegründet, die Partei musste sich auf
die einzelnen Initiativen der fünf
Klassen aufteilen. In Bern wird es
neben Fraktions- und
Kommissionsitzungen einiges an
Zusatzerlebnissen geben. So werden
die Start- und Schlussveranstaltung

im Nationalratssaal abgehalten, wir
erhalten eine Führung durch das
Bundeshaus, eine historische Führung
durch die Stadt Bern, wir besuchen die
rumänische Botschaft und führen ein
Interview mit einer Nationalrätin.
Übernachten werden wir in der
Zivilschutzanlage.

Es ist unheimlich
schön zu sehen, wie
engagiert und
motiviert die
Schülerinnen und
Schüler bei der Sache
sind. Die
Vorbereitungen sind
sehr intensiv, es wird
kritisch mitgedacht
und spannend
diskutiert. Wir freuen

uns sehr auf diese besondere Woche
und sind sicher, dass sie den
Schülerinnen unvergesslich bleiben
wird.



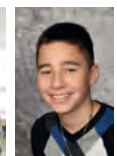
**Partei für eine
gesunde Zukunft**



- Gesunde Natur und gesunde Menschen
- Förderung alternativer Energien
- Weg vom Atomstrom
- Sichere und umweltschonende Entsorgung von Atom Müll



Präsident
Andreas Frey



Vizepräsident
Fabio Scheuer

**Leben ohne
atomares Risiko**

**Stimmen
Sie ja!**

Adresse:
Drisglerstr. 3
8107 Buchs
Internet:
www.petermoos.ch
www.lela.info

Telefon Schulleitung:
043 411 68 10

Telefon LehrerInnenzimmer:
043 411 68 00

Schulsozialarbeit
043 411 68 22

Fax:
043 411 68 20

E-Mail:
[schulleitung@
petermoos.ch](mailto:schulleitung@petermoos.ch)

Telefon bei Absenzen:
044 842 30 10 (8-9.00 Uhr)

Newsletter Petermoos

Haben Sie diesen Newsletter auf Papier erhalten und möchten ihn in Zukunft auch noch digital zugeschickt bekommen oder möchten Sie die digitale Version abbestellen? Senden Sie ein E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter digital“ bzw „Newsletter digital abbestellen“ an schulleitung@petermoos.ch.